



Kanton Zug



Die nationale Strategie zur Bekämpfung von Antibiotikaresistenzen

TAMV – Revision 1. April 2016

Ausgangslage

Der Bundesrat hat die Revision der Tierarzneimittelverordnung am 11. März 2016 verabschiedet. Auf den 1. April 2016 ist sie in Kraft getreten. Das Ziel der Revision ist insbesondere der bedarfsgerechte und zielgerichtete Einsatz von Antibiotika, wie er im Rahmen der nationalen Strategie Antibiotika-Resistenzen (StAR) beschlossen wurde.

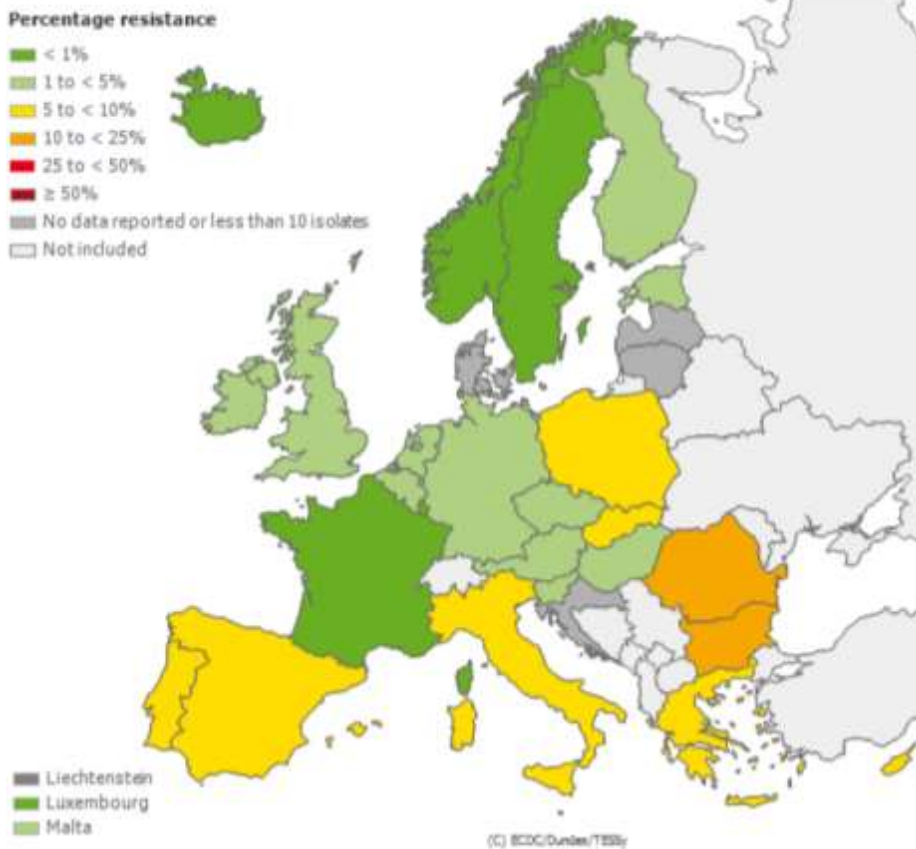
Warum sind Antibiotikaresistenzen relevant?

- Therapieversagen
- schwerere Infektionen
- längere Krankheitsdauer
- höhere Hospitalisationsraten
- erhöhte Sterblichkeit (EU 25'000 Menschen/Jahr*)

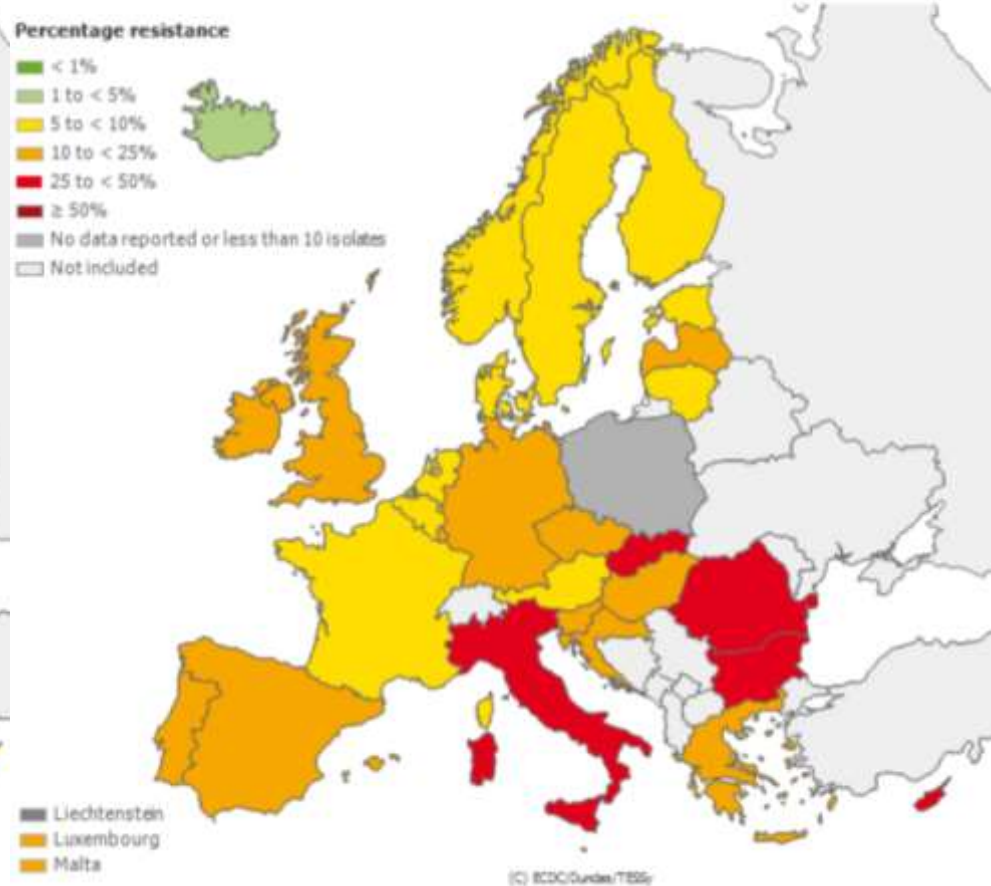
Resistenzentwicklung in Europa

3. Gen. Cephalosporin resistente *E. Coli*

2004



2014



Starkes Medieninteresse

SPIEGEL ONLINE

19.11.2015

Gefährliche Resistenzen: Ein Gen macht rettende Antibiotika unwirksam



Schweinemast in China: E. coli außer Kontrolle

REUTERS

In China wurden Darmbakterien entdeckt, gegen die selbst hochwirksame Antibiotika nicht helfen. Die Keime tragen zudem ein Resistenz-Gen in sich, das leicht auf andere Erreger übergehen könnte. Experten befürchten eine post-antibiotische Ära.

Blick

Aktualisiert am 08.11.2015

Neue Schock-Zahlen des Bundes

Killer-Keime in jedem zweiten Poulet

20
minuten
ONLINE

TOP TEN

Besorgnisbarometer auf einer Skala von 1 bis 6

Gesundheitskosten	5
Jugendgewalt	4,8
Strom- und Energiekosten	4,5
Belästigende Werbung	4,4
Antibiotikaresistenz	4,3
Arbeitslosigkeit	4,3
Dubiose Internetgeschäfte	4,2
Gentech-Food	4,2
Gefahr Social Media	3,8
Falsche Ernährung	3,6

Quelle: Konsum.ch

25. November 2015

SRF

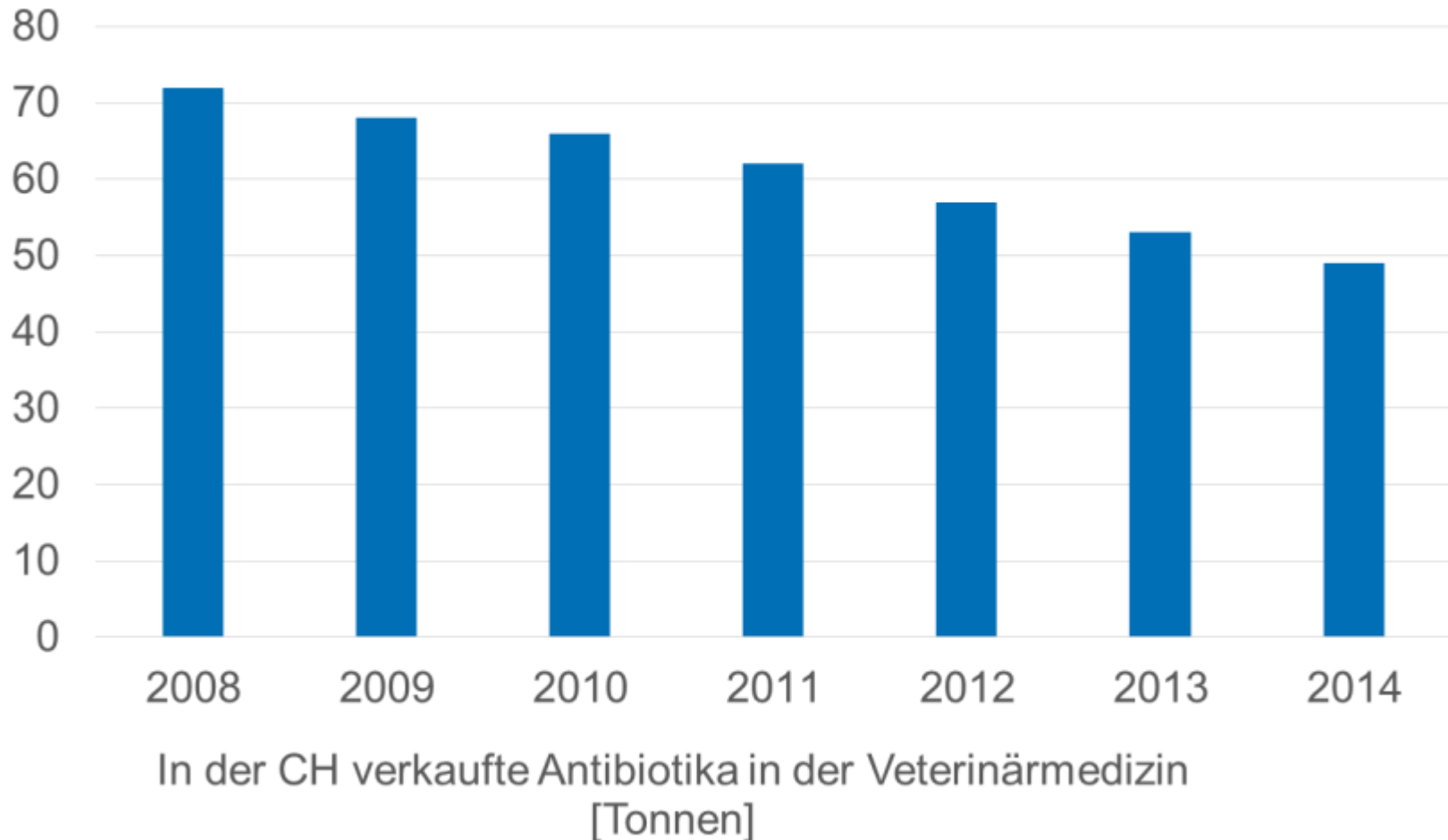
Schweizer Radio und Fernsehen

Wo bleiben die neuen Antibiotika?

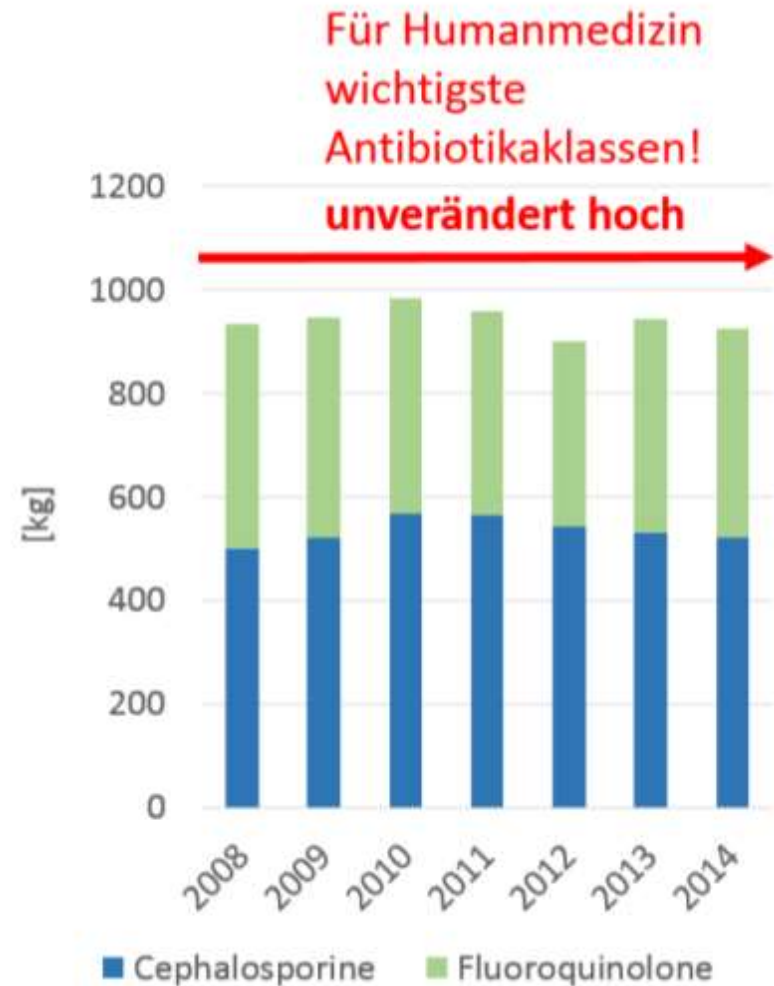
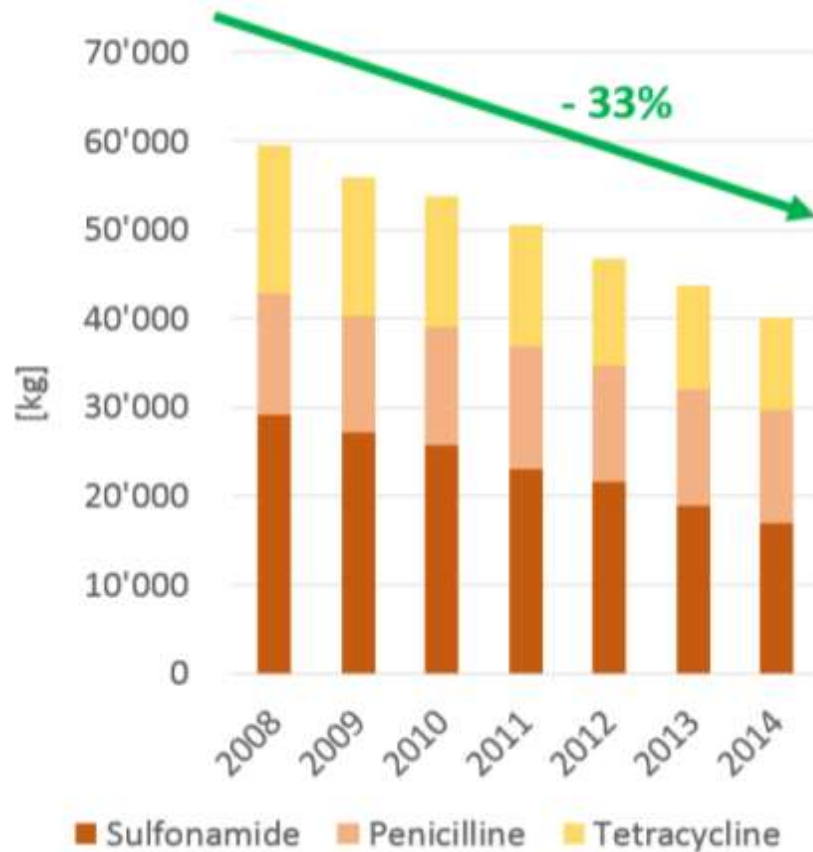


Die Antibiotikaforschung steht in Konkurrenz zu anderen Therapieformen, die schneller sind. (dwr)

Gesamtmenge der vertriebenen Antibiotika



Antibiotikavertrieb nach AB-Klassen



Antibiotikaeinsatz Kälbermast



Orale Gruppentherapie
durchschnittlich während 30 Tagen
→ v.a. Beta-Lactame, Tetracycline, Tetracycline/**Makrolide**

Einzeltierbehandlungen

→ v.a. **Fluorochinolone** ,
Penicilline/Aminoglykoside **Cephalosporine**

74% der Einzelbehandlungen erfolgen mit kritischen Antibiotikaklassen!

(kritisch = auch in der Humanmedizin wichtig!)

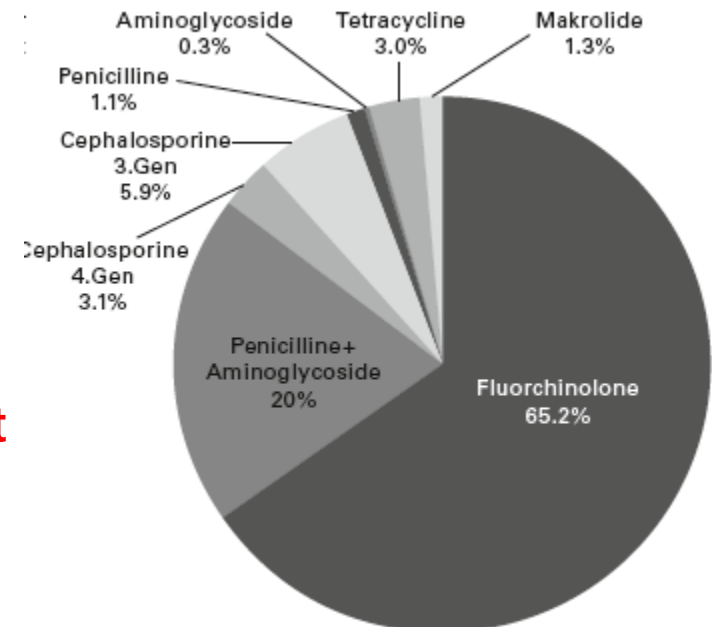
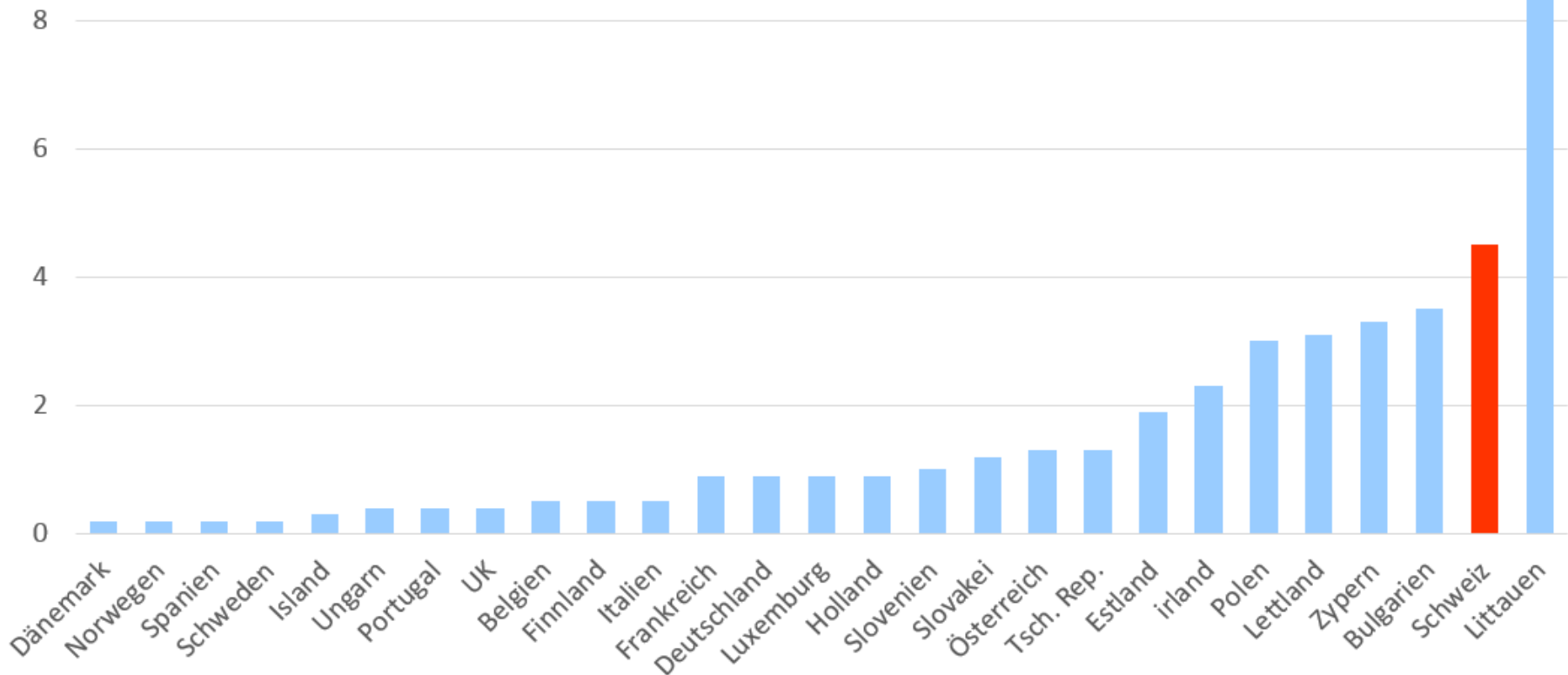


Abbildung 1: Häufigkeit (%) eingesetzter Antibiotika bei Einzeltierbehandlungen.

Antibiotikavertrieb zum intramammären Gebrauch (mg/PCU*)



Fifth ESVAC report, Daten von 2013

*PCU = Population Correction Unit, 1 PCU = 1 kg. Berechnung: Anzahl lebender/geschlachteter Nutztiere x theoretisches Gewicht zum Zeitpunkt der Behandlung. Import/Export wird dabei berücksichtigt.